



# Amtsblatt der Gemeinde

# REINSBERG

im Landkreis Mittelsachsen

www.Gemeinde-Reinsberg.de · E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de



für die Ortsteile Bieberstein, Burkersdorf, Dittmannsdorf, Drehfeld,  
Gotthelffriedrichsgrund, Hirschfeld, Neukirchen, Reinsberg und Steinbach

Erscheinungstag: 14.11.2025

Redaktionsschluss für Ausgabe Dezember 2025: 28.11.2025

**Ausgabe November 2025**

**Aus verwaltungstechnischen Gründen bleiben am 23.12.2025 das Einwohnermeldeamt und das Bürgerbüro geschlossen.**

## Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

in den vergangenen Wochen zogen Nachrichten durch die Netzwerke, in denen Gruppen, Vereine oder Institutionen aufgefordert wurden, innerhalb einer bestimmten Frist einen Baum zu pflanzen. Die Gemeinde hat es doppelt getroffen. Der Reit- und Fahrverein „Am Park“ Neukirchen e. V. hat unseren Gemeinderat nominiert. Da die Frist der Aktion reichlich kurz bemessen war, mussten wir diese Aktion verstreichen lassen. Statt eines Baumes wird der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt im Zusammenhang mit einer Vorortbesichtigung Verspeisbares zur Verfügung stellen.

Die zweite Nominierung erreichte die Gemeindeverwaltung und wurde von unserer Nachbarverwaltung aus Halsbrücke ausgesprochen. Da wir schon lange gut mit den Kolleginnen und Kollegen aus Halsbrücke zusammenarbeiten, haben wir uns auf den Weg begeben, diese Aufgabe zu erfüllen. Nach Rücksprache mit dem Badverein haben wir die Möglichkeit bekommen, im Badepark einen

Tulpenbaum zu pflanzen. Vielen Dank dem Badepark und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die dem Wetter trotzend diesen Baum gepflanzt haben. Einen Gruß mit der Zusage der weiterhin guten Zusammenarbeit senden wir auch nach Halsbrücke.

In den kommenden Wochen werden die Tage wieder kürzer und kälter, der Winter naht. Die Vorfreude auf die Adventstage, Weihnachtsmärkte und



vielleicht auch den Schnee steigt. Neben den Herausforderungen für uns alle, Laub zu entsorgen, Wege zu pflegen und Straßenlaternen beleuchtet zu halten, gibt es auch Nachbarn in unseren Ortsteilen, die sich der Allgemeinheit verschrieben haben.

Auch in diesem Jahr soll es wieder die Weihnachtsmärkte in Hirschfeld und Reinsberg geben. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. In Reinsberg wird es neben vielen Angeboten am „Städtchen“ und im Rathaus, ein Chorkonzert in der Kirche geben, hier lohnt ein Besuch, genau wie am dritten Advent zum Chorkonzert in Neukirchen, ganz besonders.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit.

Herzliche Grüße

Ihr

Markus Buschkühl

### Hier finden Sie:

Stellenausschreibung Leiter Bau- und Hauptverwaltung . . . . .	Seite 2
Ortsübliche Bekanntgabe der Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2026 . . . . .	Seite 5
Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates . . . . .	Seite 6
Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hirschfeld . . . . .	Seite 7

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Reinsberg hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende unbefristete Stelle zu besetzen:

### Leiter\*(m/w/d) Bau- und Hauptverwaltung

Die Einstellung erfolgt unbefristet und in Vollzeit (z. Zt. 39h/Woche), Teilzeit möglich

#### Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Leitung der Sachgebiete Bauverwaltung, Liegenschaften, Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt sowie Mitarbeiterführung dieser Sachgebiete
- Leitung und vollumfängliche Tätigkeit im Sachgebiet Ordnungsamt
- Übernahme Sachgebiets-Leitung Wahlen inkl. organisatorische Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Wahlen
- Gemeindebauliche Planung und Entwicklung unter Einbezug von Ingenieurbüros nach BauGB
- Umsetzung und Steuerung der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung gem. BauGB
- Koordinierung, Steuerung und Überwachung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Teilnahme an Gremiumssitzungen in den Abendstunden
- Budgetverantwortung Hauptamt
- Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen, Gremiumssitzungen

Aufzählung nicht abschließend, Änderungen Aufgabengebiet möglich

#### Voraussetzungen sind:

- erfolgreich abgeschlossener Fachhochschulabschluss Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder Befähigung Laufbahngruppe 2 Einstiegsebene 1 Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder Hochschulabschluss Bauingenieurwesen, Stadt- und Regionalplanung, Straßen- und Tiefbau oder vergleichbare Qualifikation mit entsprechender Berufserfahrung
- fundierte Rechts- und Fachkenntnisse im Baurecht und kommunalen Verwaltungsrecht
- Berufserfahrung in öffentlicher Verwaltung, Rechtsvorschriften u. Personalführung
- Leitungserfahrung von Vorteil
- Gewissenhaftigkeit, Teamfähigkeit aber auch Selbständigkeit, hohes Maß an Verlässlichkeit, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Kooperationsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbereitschaft, Führungs- und Sozialkompetenz mit guter Kommunikations- und Beurteilungsfähigkeit
- sehr gute Kenntnisse der MS-Office-Standardanwendungen

- Führerschein Pkw (B) und die Bereitschaft zu dienstlichen Fahrten mit eigenem Pkw mit Reisekostenabrechnung
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb regulärer Arbeitszeiten

#### Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit (z. Zt. 39h/Woche), Teilzeit möglich
- tarifliche Vergütung entspr. TVöD-VKA Entgeltgruppe E10 entsprechend persönl, fachl. Eignung
- Jahressonderzahlung, jährliches Leistungsentgelt
- Altersversorgung (ZVK Zusatzversorgungskasse)
- einschlägige Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen in einem motivierten Team
- fachspezifische Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- interessante, abwechslungsreiche, selbständige, anspruchsvolle, verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kommunalverwaltung

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie Nachweis Berufsabschluss ggf. Zusatzqualifikationen, Kopien Abschlusszeugnisse, Kopien Arbeitszeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis). Die Stelle ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, ein Nachweis ist der Bewerbung beizufügen und explizit darauf hinzuweisen.

Vor Einstellung ist die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses ohne Eintrag erforderlich, dieses muss der Bewerbung noch nicht beigelegt sein. Bei Vorstellungsgesprächen sind Prüfungszeugnisse im Original vorzulegen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen unter Tel. 037324/807-20 gern zur Verfügung.

#### Bewerbung bitte bis 12.12.2025 an:

Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg  
Mail-Adresse: post@gemeinde-reinsberg.de

#### Hinweis:

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten lt. § 26 BDSG im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Die datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert. Die im Zusammenhang mit der Stellenausschreibung bzw. einem Vorstellungstermin entstehenden Kosten werden von der Gemeinde Reinsberg nicht erstattet. Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden Ihre Unterlagen nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet.

## Das Einwohnermeldeamt informiert

### § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

#### Erläuterung:

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können. Dies gilt für Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwillig

ligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

- Familienname
- Vornamen
- gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

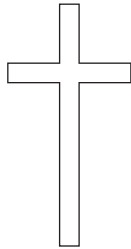
Einwohnermeldeamt Reinsberg *Manuela Heilmann*

## NACHRUF

Wir nehmen Abschied von

**Bernd Rudolph**

(1950 – 2025)



Dankbar sind wir für die vielen Jahre seines ehrenamtlichen Wirkens als Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Reinsberg. Herr Rudolph war von 1995 bis 2010 Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Reinsberg. Wir bewahren ihm ein ehrendes Gedenken. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Markus Buschkühl, Bürgermeister  
im Namen der Gemeinderäte,  
der Beiräte für Ortsteilangelegenheiten,  
des Ortschaftsrates Hirschfeld sowie der Mitarbeiter  
der Gemeindeverwaltung Reinsberg.

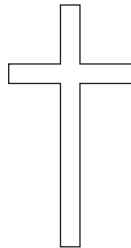
Reinsberg, im Oktober 2025

## NACHRUF

Wir nehmen Abschied von

**Christian Rüdiger**

(1952 – 2025)



Dankbar sind wir Herrn Rüdiger für die vielen Jahre seines ehrenamtlichen Wirkens für die Diakoniestation Dittmannsdorf e. V. und dem damit verbundenen Entstehen der Tagespflegestation im Ortsteil Neukirchen. Wir behalten ihn in dankbarer Erinnerung. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

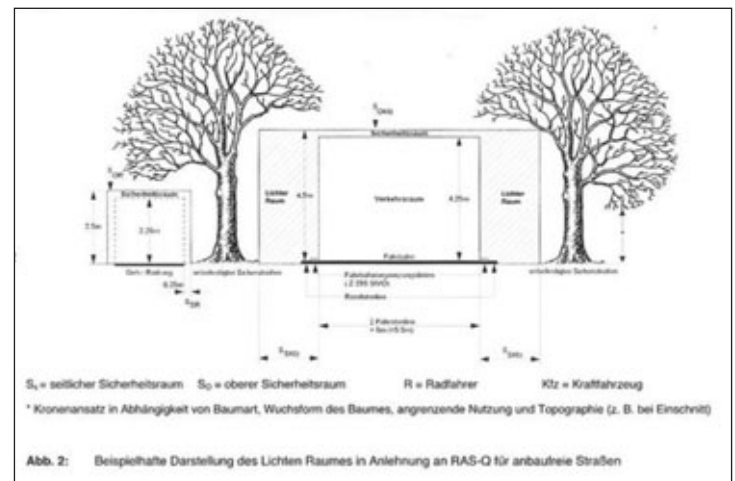
Markus Buschkühl, Bürgermeister  
im Namen der Gemeinderäte,  
der Beiräte für Ortsteilangelegenheiten,  
des Ortschaftsrates Hirschfeld sowie der Mitarbeiter  
der Gemeindeverwaltung Reinsberg.

Reinsberg, im Oktober 2025

**Die Bau- und Hauptverwaltung informiert****Information für alle Bürger – Lichtraumprofil an öffentlichen Straßen und Wegen**

Grundstückseigentümer müssen regelmäßig prüfen, ob von Bäumen, Büschen oder Sträuchern eine Gefahr ausgehen könnte. Hindernisse durch überhängende Äste von Bäumen sowie zu breit oder zu hochwachsende Hecken und Sträucher stellen immer wieder, insbesondere während der wachstumsintensiven Zeit, eine erhebliche Gefahr für den öffentlichen Verkehrsraum dar, insbesondere an Kreuzungen und Einmündungen sowie an Geh- und Radwegen. Oft sind auch Verkehrsschilder zugewachsen und werden dadurch übersehen. In solchen Fällen sind die Eigentümer der anliegenden Grundstücke, auf denen sich die Pflanzen befinden, in der Verkehrssicherungspflicht und können für eventuelle Unfallschäden durch die unterlassene Verkehrssicherung haftbar gemacht werden (gem. § 823 BGB). Das sogenannte Lichtraumprofil beträgt über Straßen 4,50 Meter, über Gehwegen 2,20 Meter und über Radwegen 2,50 Meter. Neben Straßen und im Anschluss an Rad- und/ oder Gehwege beträgt das Lichtraumprofil 0,50 Meter (siehe Skizze). Das Lichtraumprofil ist stets von Hindernissen freizuhalten. Gesetzliche Grundlage ist § 27 Sächsisches Straßengesetz und gilt für alle öffentlichen Straßen. Bei Missachtung einer Aufforderung zum Rückschnitt durch die Stadt können Bußgelder und die Ersatzvornahme zu Lasten des Eigentümers durchgesetzt werden. Im eigenen sowie besonders im Interesse aller Verkehrsteilnehmer sind daher **private Anpflanzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen rechtzeitig und regelmäßig so weit zurückzuschneiden**, dass für alle eine ungehinderte und gefahrlose Nutzung des öffentlichen Verkehrsraums erfolgen kann.

Bauverwaltung/Liegenschaften, Sara Lis



**Online-Beratung**  
[www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

**4. Hirschfelder  
Weihnachtsmarkt**auf dem Firmengelände  
der Firma  
Holzbau Moser

Parkmöglichkeiten gemäß Ausschüttung

verschiedene  
VerkaufsständeMusik, Leckereien  
und für die Kinder:  
Kutschfahrten, Basteln,  
Besuch vom  
Weihnachtsmannorganisiert vom Hirschfelder Ortschaftsrat mit Unterstützung  
der Hirschfelder Vereine

**29. REINSBERGER  
Weihnachtsmarkt**



**14:30 UHR PYRAMIDE ANSCHIEBEN MIT DEM CHOR DER GRUNDSCHULE NEUKIRCHEN**  
**14:30 BIS 16:30 UHR ADVENTSKAFFEE IM RATHAUSSAAL**  
**AUSSTELLUNG IN DER KIRCHE: DER ADVENTSKALENDER**  
**14:30 BIS 17:30 UHR PONYREITEN**  
**15:30 UHR KINDERPROGRAMM IN DER KIRCHE: DIE BREMER STADTMUSIKANTEN**  
**17:00 UHR REINSBERGER POSAUNENCHOR**  
**17:30 UHR BESUCH VOM WEIHNACHTSMANN**  
**18:30 UHR ADVENTSKONZERT IN DER KIRCHE MIT DEM CHOR REINSBERG**

**29. November 2025**  
*ab 14:30 Uhr*

Der Verein reinsberg.er.leben e. V. lädt Sie zum diesjährigen Reinsberger Weihnachtsmarkt ein. Wir begrüßen Sie und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit.

## Neues aus dem Rathaus

## Öffentliche Bekanntmachungen

**Die nächste Ausgabe des Amtsblattes  
erscheint am 15.12.2025.**

## Öffnungszeiten Rathaus Reinsberg

### ■ Bürgersprechstunden des Bürgermeisters Herrn Markus Buschkühl

Donnerstag, 20.11.2025 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag, 27.11.2025 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag, 04.12.2025 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag, 11.12.2025 13:00 bis 18:00 Uhr  
 auch Telefonsprechstunde, Rufnummer 037324 80720  
 Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

### ■ Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr  
 Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr  
 oder in dringenden Angelegenheiten nach Terminvereinbarung  
 Tel. 037324 807-30, 807-34

**Nutzen Sie bitte unsere Angebote des virtuellen  
Rathauses unter [www.gemeinde-reinsberg.de](http://www.gemeinde-reinsberg.de)**

### ■ Zuständigkeit Standesamt

Das Standesamt Freiberg, Sitz im Rathaus Freiberg ist für alle Aufgaben, die das Standesamt betreffen, zuständig, u. a. Beurkundung bzw. Ausstellung von Urkunden von Eheschließungen, Sterbefällen und Geburten, Erklärungen über Kirchenaustritte oder Vaterschaftsanerkennungen. Informationen zu den Öffnungszeiten und den vorzulegenden Unterlagen erhalten Sie unter [www.freiberg.de](http://www.freiberg.de).

### ■ Sprechstunden des Bürgerpolizisten im Rathaus Reinsberg

Donnerstag, 20.11.2025, 16.00 bis 18.00 Uhr

### im Rathaus Großschirma

Dienstag, 09.12.2025, 15:00 bis 17:00 Uhr

Bei Anliegen wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus Reinsberg/Stadtverwaltung Großschirma**.

Von dort werden die Sachverhalte an mich weiter gesendet. Sollten es wichtigere Ereignisse sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Freiberg (Tel. 037322 15 100) oder bei akuten Ereignissen über den Notruf (Tel. 110) der Polizei.

*Vielen Dank  
Humpisch PHM*

### im Bürgerbüro Siebenlehn

Termine in Siebenlehn sind nach Vereinbarung möglich.

### ■ Sprechstunde Friedensrichter

Die Sprechstunde findet ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Ein erster Kontakt zum Friedensrichter kann direkt per E-Mail an [jonas.förster@friedensrichter.de](mailto:jonas.förster@friedensrichter.de) oder über die Mitarbeiterin der Stadt Großschirma, Mandy Steier unter der **Telefonnummer 037328/ 899 -26**, **E-Mail: [m.steier@grossschirma.de](mailto:m.steier@grossschirma.de)**, erfolgen.

## Die Freiwillige Feuerwehr informiert

### ■ FFW-Dienste

#### Bieberstein

20.11.2025 19:00 Uhr Dienstsport  
 21.11.2025 18:00 Uhr Atemschutzübungsstrecke

#### Hirschfeld

21.11.2025 18:00 Uhr Fahrzeuggerätekunde  
 22.11.2025 18:00 Uhr Gefahren und Besonderheiten in der Winterzeit

#### Neukirchen

21.11.2025 19:00 Uhr Löschmittel und ihre Anwendung

#### Reinsberg

02.12.2025 19:00 Uhr Gefahren an der Einsatzstelle u. a.

Gern können Interessierte und Neugierige an den o. g. Terminen vorbeischauen. Wir bitten um Beachtung der Informationen der Gemeinde- bzw. Ortswehrleitungen.

*Thomas Schmidt, Gemeindeführer*

## Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

## Entsorgungstermine

Restabfall	Papier	Gelbe Tonne	Bioabfall
<b>■ Reinsberg / Drehfeld</b>			
28.11.2025	22.11.2025	26.11.2025	21.11.2025
12.12..2025		10.12.2025	04.12.2025
<b>■ Bieberstein</b>			
28.11.2025	12.12.2025	26.11.2025	21.11.2025
12.12..2025		10.12.2025	04.12.2025
<b>■ Burkersdorf / Gotthelfriedrichsgrund</b>			
28.11.2025	17.11.2025	26.11.2025	21.11.2025
12.12..2025		10.12.2025	04.12.2025

Restabfall	Papier	Gelbe Tonne	Bioabfall
<b>■ Dittmannsdorf</b>			
26.11.2025	22.11.2025	26.11.2025	21.11.2025
10.12.2025		10.12.2025	04.12.2025
<b>■ Hirschfeld</b>			
18.11.2025	12.12.2025	26.11.2025	21.11.2025
02.12.2025		10.12.2025	04.12.2025
<b>■ Neukirchen / Steinbach</b>			
18.11.2025	22.11.2025	26.11.2025	21.11.2025
02.12.2025		10.12.2025	04.12.2025

Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg

## Ortsübliche Bekanntgabe der Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2026

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Reinsberg für das Haushaltsjahr 2026 mit Haushaltsplan und Anlagen liegt in der Gemeindeverwaltung Reinsberg, Kämmerei, Kirchgasse 2 in 09629 Reinsberg in der Zeit vom 11.12.2025 bis zum 19.12.2025 zu folgenden Zeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus:

### Montag, Dienstag und Mittwoch:

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

### Donnerstag:

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

### Freitag:

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Achtung: In der Zeit vom 24.12.2025 bis 02.01.2026 ist die Gemein-

deverwaltung geschlossen.

Gemäß § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) können Einwohner und Abgabepflichtige bis zum Ablauf des 09.01.2026 Einwendungen gegen diesen Entwurf erheben. Über die fristgemäß erhobenen Einwendungen beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Reinsberg, den 27.10.2025

  
Buschkühl  
Bürgermeister



Siegel

### EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Straße 95 • 09599 Freiberg



## EKM stärkt Lebensmittelwertschätzung an Schulen im Landkreis Mittelsachsen

Über 11 Millionen Tonnen – so viele zum Teil noch genießbare Lebensmittel landen jedes Jahr in Deutschland im Müll. Um bei den Konsumenten von morgen ein stärkeres Bewusstsein für den Wert unserer Nahrung zu schaffen, organisierte die EKM Workshops rund um das Thema Lebensmittelverschwendung. Die Schüler der Oberschule Oederan und des Gymnasiums Hartha nahmen an praxisnahen Veranstaltungen teil, die vom gemeinnützigen Berliner Verein „Restlos glücklich“ durchgeführt wurden. Dabei erhielten sie anschauliche Einblicke in die Themen Lebensmittelverschwendung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Unterstützt wurde der Workshop vom regionalen Einzelhandel, der gerettete Lebensmittel zur Verfügung stellte. Vom 29. September bis zum 6. Oktober 2025 fand zudem zum sechsten Mal die jährliche Aktionswoche „Zu gut für die Tonne!“ des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) statt. Im Rahmen dieser bundesweiten Aktionswoche leistet die EKM gemeinsam mit Restlos glücklich e.V. einen konkreten Beitrag, um auf die enorme Lebensmittelverschwendung in Deutschland aufmerksam zu machen und alltagstaugliche Lösungsansätze für mehr Wertschätzung von Lebensmitteln aufzuzeigen. Unabhängig von der Aktionswoche unterstützt die EKM alle Schulen und Bildungseinrichtungen im Landkreis Mittelsachsen mit pädagogischen Materialien und Angeboten rund um die Themen Lebensmittelwertschätzung, Abfallentsorgung und -vermeidung. Ein Beispiel dafür ist ein illustriertes

Plakat zur richtigen Lagerung von Lebensmitteln im Kühlschrank, das als anschauliches Arbeitsmittel im Unterricht eingesetzt werden kann. Es steht sowohl in gedruckter Form als auch digital über die Website der EKM zur Verfügung. Darüber hinaus stellt die EKM ab 2026 einen eigenen Schulungsraum zur Verfügung, der für Projekte, Workshops und Bildungsveranstaltungen genutzt werden kann. Führungen über den Wertstoffhof runden das Angebot der EKM mit spannenden Einblicken in die Praxis der Abfallwirtschaft ab. So gibt es viele Möglichkeiten, Umweltbildung ganz praxisnah zusammen mit Schulen, Kindergärten oder anderen Interessierten umzusetzen. Weitere Informationen zu den Materialien, dem Schulungsraum oder zur Projektarbeit erhalten Sie bei Anne-Marie Reupert oder Amely Schwarz unter der Telefonnummer 03731 / 2625-41/43.

### Du suchst einen Ausbildungsplatz? Die EKM bildet ab dem 01.08.2026 wieder aus!

In der EKM ist zum 1. August 2026 ein Ausbildungsplatz zur Kauffrau/zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) zu besetzen. Interessiert an einer vielseitigen und praxisnahen Ausbildung in der Abfallwirtschaft? Weitere Informationen unter: [www.ekm-mittelsachsen.de/unternehmen/karriere](http://www.ekm-mittelsachsen.de/unternehmen/karriere)

### Neuvergabe abfallwirtschaftlicher Dienstleistungen im Landkreis Mittelsachsen ab 01.06.2026

Im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens wurden die Entsorgungsdienstleistungen im Landkreis Mittelsachsen neu vergeben. Für die Bürgerinnen und Bürger bleibt ab dem 1. Juni 2026 alles wie gewohnt: Die Becker Umweltdienste GmbH erhielt erneut den Zuschlag für die Sammlung und Beförderung von Restabfall sowie Papier, Pappe und Kartonagen. Das Unternehmen wird den Landkreis damit für weitere sieben Jahre als Entsorgungspartner begleiten. Zudem übernimmt Becker Umweltdienste weiterhin die

mobile Sammlung von Problemstoffen und den Betrieb der Wertstoffhöfe im Landkreis. Die stationäre Annahme von Problemstoffen bleibt in den Händen der FNE Entsorgungsdienste Freiberg GmbH.

#### Abfallkalender 2026 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne raus stellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest. Ab Ende Oktober werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen im Landkreis Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt. Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen. Im aktuellen Kalender sind nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das Neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung und wichtige Hinweise zur Abfalltrennung. Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammmlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltouren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind wieder dabei. Die Stadt Hartha und die Gemeinden Großweitzschen, Mühlau, Mulda, Rossau, Striegistal und Weißenborn verteilen den Kalender selbst. Bei Fragen zur Abfallkalenderverteilung und Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Stadt/Gemeindeverwaltung. In den Gemeinden Dorfchemnitz, Lichtenberg und Hartmannsdorf liegen die Kalender an den bekannten Orten aus. Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten. Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter [abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de](mailto:abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de) oder unter 03731 / 2625-41/43. Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

#### Sächsischer Reparaturbonus startet im November neu

Der Reparaturbonus in Sachsen geht ab November 2025 in eine neue Runde. Nachdem der Haushalts- und Finanzausschuss des Landtages die erforderlichen Mittel freigegeben hat, stehen für die Jahre 2025 und 2026 rund vier Millionen Euro zur Verfügung. Ziel der Förderung ist es, Abfälle zu vermeiden und die Lebensdauer von Elektrogeräten zu verlängern. Pro Person können zwei Anträge pro Jahr gestellt werden. Erstattet werden 50 % der Reparaturkosten, maximal 200 Euro pro Reparatur. Die Rechnung muss dabei mindestens 115 Euro betragen. Antragsberechtigt sind Reparaturen, die ab dem 2. Oktober 2025 durchgeführt wurden. Die Antragstellung ist voraussichtlich ab Mitte November bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) möglich. Bereits in der ersten Förderphase (2023–2024) wurde der Bonus stark nachgefragt: Über 24.500 Anträge wurden bewilligt, insbesondere für Mobiltelefone und Haushaltsgeräte. Mit dem Neustart des Programms will der Freistaat Sachsen nachhaltigen Konsum fördern und das Handwerk im Land stärken.

### Aus der Arbeit des Gemeinderates

#### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, dem **09.12.2025, 19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses Reinsberg.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln oder finden Sie unter [www.gemeinde-reinsberg.de](http://www.gemeinde-reinsberg.de).

Die Sitzungsunterlagen liegen ab 28.11.2025 zu den Dienstzeiten des Rathauses öffentlich aus. Die Einsichtnahme kann im Bürgerbüro erfolgen. Eine vorherige Anmeldung ist zu empfehlen 037324 8070.

*Buschkühl, Bürgermeister*

Die Sitzung wird in öffentlicher Sitzung durchgeführt.

### Beschlüsse des Gemeinderates vom 28.10.2025

Die Veröffentlichung ist ggfs. entsprechend DSGVO inhaltlich gekürzt.

#### Öffentliche Sitzung

#### Beschluss-Nr. VIII/16/2025-72

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von Frau Kerstin Kopp zu, die Gaststätte „Zur Einkehr am Bad“ einschließlich Badkiosk, Badstraße 15, 09629 Reinsberg zu den aktuellen Konditionen des gültigen Pachtvertrages unterzuverpachten.

Der gültige Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Reinsberg und Frau Kerstin Kopp über den Campingplatz und die Gaststätte „Zur Einkehr am Bad“ einschließlich Badkiosk bleibt von der Unterverpachtung unberührt.

#### Beschluss-Nr. VIII/16/2025-73

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg beschließt, dass das Flurstück 252/b der Gemarkung Steinbach, gelegen am Seitenweg von der Helbigsdorfer Straße in 09629 Reinsberg an den Interessenten zu einem Kaufpreis in Höhe von 3.500,00 € veräußert wird. Der Bürgermeister wird ermächtigt alle zweckdienlichen Erklärungen abzugeben.

#### Beschluss-Nr. VIII/16/2025-74

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg beschließt, den Zuschlag für den Erwerb eines neuen Hauptservers für das Rathaus Reinsberg auf das fristgerecht eingegangene Angebot des Unternehmens KoSytec Systemhaus GmbH, Am St. Niclas Schacht 13, 09599 Freiberg mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von 17.166,35 Euro brutto zu erteilen.

#### Beschluss-Nr. VIII/16/2025-75

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinsberg beschließt, den Zuschlag für den Erwerb von ca. 96 m Metall-Schneefangzäune der Marke BEILHARZ auf das fristgerecht eingegangene Angebot des Unternehmens Kommando GmbH, Waisenhausstraße 8, 82362 Weilheim i. OB mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von 2.961,32 Euro brutto zu erteilen.

#### Beschluss-Nr. VIII/16/2025-76

Der Gemeinderat nimmt die in der Anlage aufgelisteten Spenden an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck Heimatpflege.

#### Beschluss-Nr. VIII/16/2025-77

Die Entscheidung über die Annahme der in der Anlage aufgelisteten Spenden und die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck Feuerschutz/Freiwillige Feuerwehr wird vertagt.



## Ortschaftsrat Hirschfeld

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hirschfeld

am **03.12.2025, 18:30 Uhr**, bei Holzbau Moser GmbH, Hauptstr. 72, 09634 Hirschfeld

##### Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Auswertung Weihnachtsmarkt
5. Einwohnerfragestunde
6. Sonstiges

Nichtöffentliche Sitzung

Termine und Absprachen

Zum öffentlichen Teil begrüßen wir alle Hirschfelder Bürger.

gez. Moser, Ortsvorsteherin

#### Ihre Polizei informiert



#### Falschgeld auf Weihnachtsmärkten: Polizei warnt vor steigender Gefahr in der Adventszeit

Die Weihnachtszeit ist für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres – Glühwein, gebrannte Mandeln und stimmungsvolle Weihnachtsmärkte ziehen Besucher aus nah und fern an. Doch hinter der festlichen Atmosphäre lauert eine Gefahr, die nicht immer auf den ersten Blick sichtbar ist: Falschgeld. Die Polizei warnt in diesem Jahr erneut vor gefälschten Euro-Scheinen, die auch auf den Weihnachtsmärkten im Umlauf sind.

##### Gefälschte Banknoten sorgen für Ärger und Schaden

Betroffen sind meist kleinere und mittlere Geldscheine. Diese Scheine sind im Handel auf den Märkten, also auch auf Weihnachtsmärkten, sehr gefragt, da die meisten Einkäufe im niedrigen bis mittleren Preisbereich liegen. Aufgrund vieler Zahlungen, die in kurzer Zeit abzuwickeln sind, sind die Händler häufig gestresst. Diese Situation nutzen Betrüger, um gefälschte Scheine in Umlauf zu bringen. Daher sollten sich Händler beim Kassieren Zeit nehmen und aufmerksam sein, um so sicher zu sein, kein Falschgeld anzunehmen und dadurch wirtschaftlichen Schaden zu erleiden.

##### Ein sicherer Weg: Bargeldlos bezahlen

Um Schaden durch Falschgeld zu vermeiden, sollten Händler auch auf Weihnachtsmärkten über elektronische Zahlungsmittel nachdenken. Wenn dies nicht umsetzbar ist, ist die Nutzung von Prüfgeräten ratsam, die das Geld schnell auf Echtheit prüfen. Der beste Schutz ist deshalb eine Kombination aus Aufmerksamkeit, Wissen und moderner Technik.

##### Wie erkennt man Falschgeld?

Die Polizei gibt folgende Hinweise, wie Besucher und Händler gefälschte Banknoten erkennen können – und rät dazu, sich mit den wichtigsten Sicherheitsmerkmalen vertraut zu machen:

- **Tastgefühl:** Echte Euro-Scheine bestehen aus Baumwollpapier und fühlen sich rau und fest an. An den Seiten ist ein fühlbares Relief. Gefälschtes Geld wirkt oft glatter oder zu weich.
- **Wasserzeichen:** Gegen das Licht gehalten, sollte sich auf dem Schein ein Wasserzeichen zeigen, das das Motiv des Scheins abbildet.
- **Sicherheitsfaden:** Ein dunkler Sicherheitsfaden ist in den echten Banknoten eingearbeitet und enthält die Wertzahl und das €-Symbol.
- **Hologrammstreifen:** Ein silberner Streifen auf der Vorderseite, der beim Kippen das €-Symbol, das Architekturmotiv und mehrfach die Wertzahl zeigt.
- **Kipp-Effekt:** Farbwechselnde Elemente auf der Vorderseite des Scheins verändern ihre Farbe, wenn man den Schein kippt.

Aufdrucke auf den Scheinen wie Movie Money oder Prop copy weisen eindeutig auf Falschgeld hin und sind bei einem aufmerksamen Blick auf die Banknote leicht zu erkennen. Auch die Besucher sind gefragt: Wer verdächtige Beobachtungen macht oder Falschgeld entdeckt, sollte unverzüglich die Polizei informieren. Die Polizei bittet alle, sich der Gefahr durch Falschgeld bewusst zu sein und entsprechende Vorsicht walten zu lassen, denn die Weihnachtsmärkte sollen ein Ort der Freude und Gemeinschaft sein. Mit etwas Aufmerksamkeit und gegenseitiger Unterstützung können wir dafür sorgen, dass dies auch so bleibt.

Ihr Bürgerpolizist PHM Humpisch



#### Gründerwoche 2025 in Mittelsachsen – Ideen fördern, Zukunft gestalten

Vom 18. bis 23. November 2025 findet in Mittelsachsen die Gründerwoche Deutschland unter dem regionalen Titel Startup Week Mittelsachsen statt. Die Aktionswoche bietet ein vielfältiges Programm für Gründungsinteressierte, junge Unternehmen und alle, die sich mit dem Gedanken tragen, beruflich neue Wege zu gehen. Organisiert wird die Woche von der Initiative Gründen in Mittelsachsen, gemeinsam mit Partnern wie der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, der Handwerkskammer Chemnitz, dem Gründernetzwerk SAXEED, dem GIZEF Freiberg und dem Landkreis Mittelsachsen.

##### Vielfältige Veranstaltungen in der Region

Die Gründerwoche bietet zahlreiche Veranstaltungen, von Gründersprechstunden über Workshops bis hin zu Podcasts mit Unternehmerinnen und Unternehmern, die ihre Erfahrungen teilen. Besonders hervorzuheben ist der SAXEED Innovation Day, bei dem Hochschulprojekte vorgestellt und Kontakte zwischen Wissenschaft und Wirtschaft geknüpft werden. Auch die Business in a Box Challenge lädt kreative Köpfe dazu ein, ihre Geschäftsideen zu entwickeln und zu präsentieren. Ein weiterer Höhepunkt ist die Verleihung des Mittelsachsen Award 2025, der unter dem Motto „Innovation in Kooperation“ herausragende Projekte auszeichnet.

##### Gemeinsam für eine starke Gründungskultur

Die Gründerwoche zeigt, wie vielfältig und lebendig die Gründungsszene in Mittelsachsen ist. Sie bietet Raum für Austausch, Inspiration und konkrete Unterstützung, sei es durch Beratung, Vernetzung oder Impulse aus der Praxis. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, teilzunehmen oder einfach neugierig zu sein. Denn jede gute Idee verdient eine Chance und Mittelsachsen bietet dafür den richtigen Rahmen. Anmeldung zur Veranstaltung „Podcast vor Ort: Unternehmerinnen und Unternehmer im Dialog mit Gründerinnen, Gründern und Gründungsinteressierten“ über diesen QR-Code:

**Ansprechpartner im Fachbereich:**

**Holger Woldt, Tel. 03731/79865-5200**



**Ende des amtlichen Teils**

## Aus unserer HEIMAT



### Jubilare



Der Bürgermeister, der Gemeinderat, der Beirat für Ortsteilangelegenheiten und der Ortschaftsrat Hirschfeld gratulieren auf das Herzlichste allen Jubilarinnen und Jubilaren.

### Information zu Gratulationsbesuchen

1. Gratulationsbesuche erfolgen zu den Altersjubiläen zum 75. Geburtstag, 80. Geburtstag, 85. Geburtstag sowie ab dem 85. Geburtstag jeden Geburtstag. Bei den Ehejubiläen: Zum 50. Hochzeitstag und fortfolgende, dies betrifft 60. und 65. Hochzeitstag.
2. Die Gratulationsgänge werden durch die jeweiligen Ansprechpartner pro Ortschaft aus dem Beirat für Ortsteilangelegenheiten bzw. für Hirschfeld durch den Ortschaftsrat oder durch den Bürgermeister selbst durchgeführt.
3. Der Gratulationsgang erfolgt in Eigenregie des jeweiligen Ansprechpartners der Ortschaft. Dieser wird zur etwaigen vorherigen Absprache, ob eine Gratulation am Jubiläumstag möglich oder zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden kann, dies vorher in einem telefonischen/persönlichen Kontakt mit der betreffenden Familie selbstständig abklären.

## ORTSTEIL Dittmannsdorf



### Seniorenclub Dittmannsdorf

#### Liebe Seniorinnen und Senioren,

die Weihnachtszeit rückt näher und so wollen wir den Novembertreff für die Fertigung eines dekorativen weihnachtlichen Tischschmuckes nutzen. Dazu laden wir am **Dienstag, dem 18.11.2025 um 14.00 Uhr** in den Pfarrraum in Dittmannsdorf recht herzlich ein. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken kann jeder seinen Adventschmuck unter fachlicher Anleitung basteln. Bitte bringt zur Schonung der Tische eine Bastelunterlage, ein entsprechendes Gefäß (Schale, Vase usw.) mit und es kann auch eigenes Dekomaterial verwendet werden. Die Vorfreude auf das kommende Fest kann beginnen. Auch unsere letzte Veranstaltung im Jahreslauf steht ganz im Zeichen der Weihnacht. Sehr herzlich laden wir die Mitglieder unseres Seniorenclubs sowie alle Dittmannsdorfer Seniorinnen und Senioren zur



#### Weihnachtsfeier am

**Freitag, dem 05.12.2025 um 14.00 Uhr**

**in die Saalstube des Landgasthofes Dittmannsdorf ein.**

Auf Euer Kommen freuen sich das Org.-team  
und Eure Hannelore Melzer

## ORTSTEIL Hirschfeld



### Neuer Glanz im Saal von Hirschfeld – Verdunklungsvorhänge sorgen für Wohlfühlatmosphäre

Der Saal in Hirschfeld hat ein kleines, aber feines Update erhalten: Neue Verdunklungsvorhänge zieren nun die Fenster und sorgen nicht nur für einen besseren Sicht-Sonnenschutz, sondern auch für eine rundum gemütlichere Atmosphäre bei Veranstaltungen.

Ein besonderer Dank gilt Frau Anke Thierig, die die Vorhänge mit viel Liebe zum Detail selbst genäht und damit einen wertvollen Beitrag für das Gemeindeleben geleistet hat.

Durch ihr Engagement erstrahlt der Saal nun im neuen Glanz – funktional und zugleich einladend gestaltet.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich bei nächster Gelegenheit selbst ein Bild vom „neuen Look“ des Saales zu machen.

*Corinne Hoffmann Ehrlich*

### Herbstlicher Seniorennachmittag mit Musik und Bauernmarkt in Hirschfeld

Zum letzten Seniorennachmittag im Oktober versammelten sich zahlreiche Seniorinnen und Senioren in den Räumlichkeiten des SV Hirschfeld, um gemeinsam ein paar schöne und gesellige Stunden zu verbringen. Als besondere Überraschung erwartete die Gäste ein kleiner, liebevoller gestalteter Bauernmarkt mit Obst und Gemüse – ein echtes Highlight, das zum Stöbern, Probieren und Mitnehmen einlud. Für die musikalische Umrahmung sorgte Anne Metke. Ihr gebührt ein großer Dank für ihre einfühlsame und stimmungsvolle Begleitung des Nachmittages, die für eine besonders warme Atmosphäre sorgte.

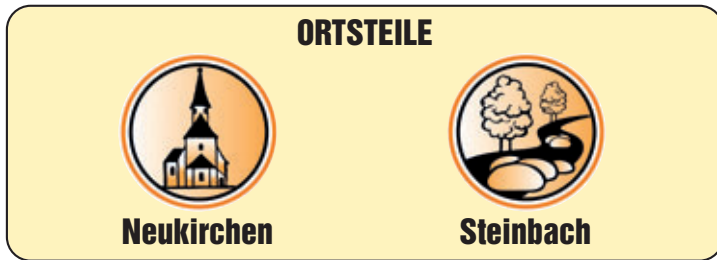
Bei Kaffee und köstlichem, selbstgebackenen Kuchen – ein herzliches Dankeschön an unsere Backfee Roslinde – wurde viel geplaudert, gelacht und sich ausgetauscht. Die Vorfreude auf den bevorstehenden Weihnachtsmarkt und die Weihnachtsfeier war deutlich zu spüren. Viele blicken den kommenden Veranstaltungen mit großer Erwartung entgegen.

Ein großes Dankeschön geht auch an alle fleißigen Helferinnen und Helfer im Hintergrund, die mit viel Engagement und Herzblut zur gelungenen Organisation des Nachmittages beigetragen haben.



*Corinne Hoffmann Ehrlich*

Anzeige(n)



## Einladung zum Adventskaffee



Wir laden herzlich zum Adventskaffee am **14.12.2025, ab 14.00 Uhr** ins Gerätehaus der FFW Neukirchen ein. Freut euch auf Stollen, Heiß- und Kaltgetränke und Leckerer vom Grill. Gegen 16.00 Uhr erwarten wir den Weihnachtsmann. Das Adventskonzert beginnt 17.00 Uhr in der

Kirche zu Neukirchen.

Beirat und Feuerwehr Neukirchen

## Schul- und Heimatfest 2027 in Neukirchen und Steinbach

Auch Neukirchen feiert ein Schul- und Heimatfest. Geplant ist es vom **18. bis 20.06.2027**. Interessierte Bürger treffen sich als „Neukirchner Heimatfreunde“, um dieses Fest zu einem besonderen Höhepunkt werden zu lassen. Erste Ideen wurden zu Papier gebracht. Nun geht es ins Detail. Dafür suchen wir weitere Mitstreiter, die sich an der Vorbereitung und Durchführung beteiligen.

Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, dem **26.11.2025, 19:00 Uhr** in der Feuerwehr Neukirchen statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Interessenten können sich gern bei Falk Lucius, Heidrun Schröter oder Katrin Schöne melden.

## KINDERTAGESSTÄTTEN

### Kindertagesstätte Bieberburg e.V. Bieberstein

#### Kartoffelernte

Herbstzeit ist Erntezeit. Man spricht dieses Jahr auch von einem sogenannten „Mastjahr“. Auf den Bäumen im Dorf rund um den Kindergarten Bieberburg strahlen rotbackige Äpfel und gelbleuchtende Birnen, Nüsse fallen auf den Boden. Unsichtbar unter der Erde warten aber auch noch andere Köstlichkeiten auf ihre Ernte.

Die Vorschulkinder haben im Frühsommer auf einem Stück Feld am Rande des Dorfes Kartoffeln gelegt. Der Sommer kam und die Vorschulkinder wurden Schulkinder und haben der Bieberburg „Lebewohl“ gesagt. Jedes Jahr ist dieser Abschied sowohl traurig als auch freudig. Schließlich sind die Kinder reif für die Schule und bereit, ihren Weg nun weiter zu gehen. Dieses Kommen, Reifen und Gehen zieht sich wie ein roter Faden durch die Kindergartenjahre. Symbolisch zeigen uns das die schönen reifen Kartoffeln. Diese werden nun von den neuen Vorschulkindern geerntet. Sie erinnern sich beim Ausgraben an die Kinder, die die Kartoffeln gelegt hatten und ihre älteren Freunde waren. Und vielleicht denken auch die Schulkinder manchmal noch an die Bieberburg und fragen sich, was

aus ihren Kartoffeln geworden ist. Aus ihnen bereiteten wir Kartoffelpuffer für das Freitagsfrühstück. Eine Kartoffelsuppe werden wir bald in der Winterzeit kochen.

Rituale lieben und pflegen alle Großen und Kleinen der Bieberburg. So werden im nächsten Frühling die jetzigen Vorschulkinder neue Kartoffeln legen und sich dabei bewusst sein, dass sie die Ernte in die Hände der nächsten „Generation“ legen. Alles hat seine Zeit und

trotzdem haben wir auch das gute Gefühl, dass der Faden nicht abreißt und wir miteinander verbunden bleiben.

Beim Wettbewerb „Ob Schulgarten, Kita oder Hort, es grünt und blüht an diesem Ort“ konnte auch unser Kindergarten einen Preis gewinnen. Im Winter soll von dem Geld ein neues Hochbeet gebaut werden, damit wir den Garten vor der Haustür haben und uns um dessen Pflege besser kümmern können. Auch ein neuer Kirschbaum wird gepflanzt. Unser naturnaher Garten wird dadurch bereichert und wir können ihn gemeinsam weiter gestalten.

Jana Boew

## Kindertagesstätte „Glitzerstein“ Hirschfeld e. V.

### Presseinformation

**Kinder der Kita „Glitzerstein“  
freuen sich über eine neue Nestschaukel**

VR-Bank Mittelsachsen eG unterstützt die Anschaffung mit 1.000 Euro.



Hirschfeld. Große Freude herrscht in der Kita „Glitzerstein“ in Hirschfeld der Gemeinde Reinsberg. Dank einer finanziellen Unterstützung durch die VR-Bank Mittelsachsen eG in Höhe von 1.000,00 Euro konnte die Einrichtung eine dringend benötigte neue Nestschaukel anschaffen. Diese zeichnet sich durch ihre Witterungsbeständigkeit aus und erfüllt hohe Qualitäts- sowie Sicherheitsstandards, sodass sie den Kindern vor allem sicheren Spielspaß bietet. Am 23.10.2025 besuchte Petra Stöwer (Kundenberaterin der Filiale Dittmannsdorf) die Kindertagesstätte, um die Spende offiziell zu überreichen.

„Als regionale Bank ist es uns eine Herzensangelegenheit, die Entwicklung von Kindern nachhaltig zu fördern und ihnen wertvolle, schöne Momente zu ermöglichen. Durch diese Unterstützung leisten wir einen bedeutenden Beitrag, der sich positiv auf das Wohlbefinden der Kita-Kinder auswirkt und deren Lebensfreude bereichert“, betonte Petra Stöwer.

Die Elterninitiative Glitzerstein setzt sich mit großem Engagement dafür ein, die Kita sowohl finanziell als auch ideell zu unterstützen, um zusätzliche Anschaffungen und Projekte zum Wohle der Kinder zu realisieren, die im regulären Betrieb nicht berücksichtigt werden können. Sämtliche Spielmöglichkeiten im kitaeigenen Garten werden von den Kindern mit großer Begeisterung genutzt. Doch



leider wurde bei der jüngsten Sicherheitsüberprüfung an der alten Nestschaukel erheblicher Reparaturbedarf festgestellt, weshalb eine Neuanschaffung dringend empfohlen wurde. Die finanziellen Mittel der Kita reichten für diese Investition nicht aus, um die Wunschschaukel zu finanzieren. Umso größer ist die Freude über die Unterstützung durch die regionale Genossenschaftsbank, die den Herzenswunsch der Kinder erfüllte und ihnen dadurch wie-

der ungetrübte Spiel- und Schaukelstunden ermöglicht.

„Wir sind sehr dankbar für die großzügige Spende der VR-Bank Mittelsachsen eG. Die neue Nestschaukel wird unseren Kindern viel Freude bereiten und ihre Bewegungsfreiheit sowie das soziale Miteinander fördern“, beschreibt Nicole Hoffmann im Namen des Vorstandes.

*Hinweis: Vor dem Hintergrund einer möglichen Berichterstattung bitten wir freundlich um die Beachtung der nachfolgenden wahrhaftigen Firmierung: „VR-Bank Mittelsachsen eG“.*

## Gartenprojekt nimmt Fahrt auf!

Nachdem unsere Kita Glitzerstein im Rahmen des Wettbewerbs „Ob Schulgarten, Kita oder Hort, es grünt und blüht an diesem Ort!“ mit einem Preisgeld von 1.500 Euro ausgezeichnet wurde, nimmt das Gartenprojekt nun sichtbar Gestalt an. Zwei erfolgreiche Arbeitseinsätze bildeten den Auftakt zur Umgestaltung der zukünftigen Naturfläche der Kita. Am Samstag, dem 18. Oktober, trafen sich zahlreiche



engagierte Helferinnen und Helfer, um die Fläche für die Bepflanzung vorzubereiten. Mit viel Einsatz, guter Laune und tatkräftiger Unterstützung der Firma Herfurth GmbH, die mit schwerem Gerät anrückte, konnte die Rasennarbe entfernt und die Fläche für neue, heimische Pflanzen vorbereitet werden. Besonders erfreulich ist, dass auch bereits vorhandene Bäume und Sträucher in die

Planung integriert wurden und somit erhalten werden konnten.

Nur eine Woche später konnten im Rahmen eines zweiten Arbeitseinsatzes, bei dem die Kita gleich mit winterfest gemacht wurde, die neu angeschafften Pflanzen in die vorbereitete Fläche eingebracht werden. Bei typischem Herbstwetter und mit großem Engagement der Vereinsmitglieder und der Mitarbeiterinnen entstand so eine erste wunderbare Grundlage, die über den Winter anwachsen und im Frühling in frischem Grün aufblühen soll.

Damit ist das Projekt jedoch noch nicht abgeschlossen. Als nächster Schritt soll ein naturnah gestalteter Weg entstehen, der sich harmonisch in das Gelände einfügt und den Zugang zur Fläche erleichtert.

Die Kita Glitzerstein bedankt sich herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern des Projekts. Ein besonderer Dank gilt Frau Wirth für ihre Spende in Höhe von 100 Euro, die direkt in die erste Pflanzrunde geflossen ist.

Das Projekt „Unser Kindergarten wächst!“ wird gefördert von der Regionalverwaltung Klosterbezirk Altzella e. V. sowie kofinanziert von dem EU-Fördermittelprogramm LEADER.

*Henning Schulz-Hunger  
Kita Glitzerstein e. V.*

## Evangelische Kindereinrichtung Dittmannsdorf

### Neues aus der Ev. Kita Dittmannsdorf

In unserem letzten Amtsblattartikel im Oktober hieß es: „Der Herbst steht auf der Leiter...“.

Bei uns stehen nun auch die Bauarbeiter der Firma Kühne und Sittner auf dem Baugerüst zur Straßenseite und haben bei scheußlichem Herbstwetter, die Wanddurchbrüche für die Notausgänge zur (bald) Rettungstreppe eingearbeitet. Herzlichen Dank! Während der Kitabetrieb mit Einschränkungen im vollen Umfang weiterlief, konnten die Kinder teilweise miterleben, wie sich unser Kindergarten sichtbar verändert. Man staunt immer wieder, wie flexibel unsere Kinder auf diese baulichen Einschränkungen und damit einhergehenden Veränderungen im Kitaalltag umgehen.

DANKE sagen wir allen Kindergartenfamilien, die immer wieder bereit sind auf diese Einschränkungen zu reagieren. Bald hat es ein Ende und wir freuen uns schon sehr.

In den Herbstferien standen die Kastanien bei uns im Mittelpunkt. Dieses Jahr waren wir davon ja reich gesegnet. In der Krippe spielten die Kleinsten im

Kastanienbad und hatten dabei richtig Spaß.

Im Kindergarten gab es ein Klatschspiel, selbstkreierte Wurfkastanien, die Kinder konnten die Kastanien nach Herzenslust anmalen und Kastanienfangbecher wurden hergestellt. Auch wenn das Wetter herbstlich war, waren wir viel an der frischen Luft und wenn es dies nicht zuließ, nutzten wir die Turnhalle, um zu spielen und zu toben. Am Donnerstag, dem 30.10.2025 werden wir in unserer Kirche Martin Luther kennenlernen. Wir werden hören, warum wir den Reformationstag bei uns in Sachsen feiern und sind dankbar, dass uns Pfarrer Loderstädt besuchen wird. Aufgeregt sind wir auch schon, denn bald feiern wir unser traditionelles Martinsfest am 11.11.2025. Davon berichten wir Euch und Ihnen in der nächsten Ausgabe.

Herzlichst grüßt  
*Ihr Kita-Team aus Dittmannsdorf*



## Oberschule Halsbrücke

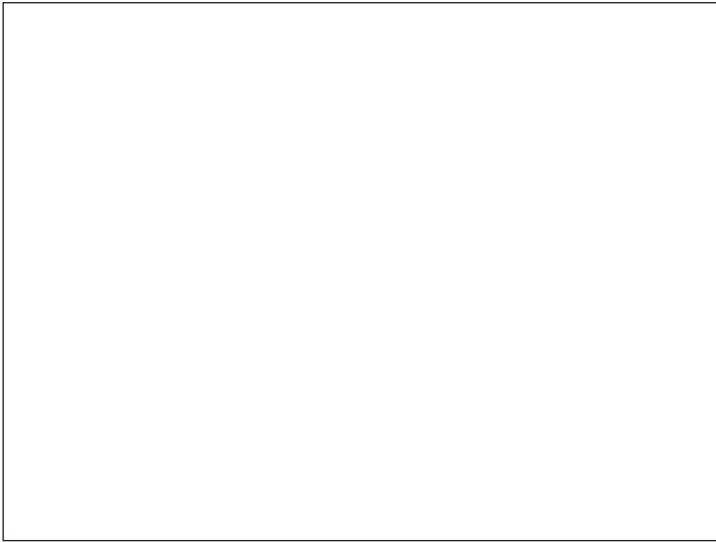
### Schüler der Oberschule Halsbrücke helfen dem Bauhof auf der Grabentour

Am 18.09.25 hat die Klasse 9 b der Oberschule Halsbrücke einen sozialen/ökologischen Tag in der Grabentour Reinsberg verbracht. In Zusammenarbeit mit Herrn Illgen und Herrn Liebscher (Mitarbeiter Bauhof Gemeinde Reinsberg) haben wir den Kunstgraben von umgefallenen Baumstämmen mittels Kettensäge (Hr. Liebscher) befreit. Abgebrochene und morsche Äste wurden von uns aus dem Kunstgraben gelesen. An einigen Stellen haben wir noch Zweige und Triebe ver- bzw. abgeschnitten.

Unser Dank gilt Herrn Buschkühl, der uns diese Möglichkeit gegeben hat, den Tag so zu gestalten, sowie den Mitarbeitern vom Bauhof, die uns durch diesen Vormittag begleitet haben – durch Herrn Illgen haben wir nicht nur ökologische Eindrücke erhalten, sondern auch noch einige Einblicke in die Geschichte der Grabentour bekommen.

Foto: P. Jordanov

Klasse 9b Oberschule Halsbrücke



## KIRCHGEMEINDEN

### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

#### Kirchgemeinde Reinsberg

#### Sonntag, 16. November – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen im Kirchenjahr in Dittmannsdorf

#### Mittwoch, 19. November – Buß- und Betttag

14:00 Uhr Andacht in Dittmannsdorf, im Anschluss Kirchenkaffee

#### Samstag, 22. November – vor dem Ewigkeitssonntag

18:00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen im Kirchenjahr in Neukirchen

19:00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen im Kirchenjahr in Bieberstein

#### Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag

09:00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen im Kirchenjahr in Reinsberg

#### Sonntag, 30. November – 1. Advent

09:00 Uhr Adventsgottesdienst in Dittmannsdorf

#### Sonntag, 07. Dezember – 2. Advent

10:00 Uhr Adventsgottesdienst in Reinsberg

#### Donnerstag, 11. Advent

18:30 Uhr Friedensgebet in Reinsberg

#### Sonntag, 14. Dezember – 3. Advent

08:30 Uhr Andacht zum Diakonischen Blasen mit dem Posaunenchor Reinsberg in Bieberstein

17:00 Uhr Adventskonzert in Neukirchen

## Gottesdienste der Kirchengemeinde Hirschfeld

#### Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag

14:00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen im Kirchenjahr in Hirschfeld

#### Sonntag, 3. Advent

10:00 Uhr Adventsgottesdienst in Hirschfeld

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Informationen auf unserer Internetseite [www.meine-kirchengemeinde.de](http://www.meine-kirchengemeinde.de).

## UNSERE VEREINE

### Chor Reinsberg

#### Ein Besuch bei Freunden

Passend zum Tag der Deutschen Einheit reiste unser Chor gen Westen in den Südschwarzwald. Der Männergesangsverein Wollbach beging sein 180jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumskonzert, zu dem unser Chor eingeladen war. Die jahrelange Freundschaft zwischen unseren beiden Chören geht auf den ehemaligen Reinsberger Einwohner Manfred Wampfler zurück.

Nach einer langen Fahrt im Reisebus wurden wir sehr herzlich empfangen und bewirtet. Unsere Gastgeber gestalteten für uns ein tolles Ausflugsprogramm, das uns am Samstag auf den „Blauen“ brachte. Leider meinte das Wetter es nicht so gut und die Sicht vom Berg war von Nebel und Regen getrübt.

Am Abend fand das Jubiläumskonzert in der Kandertalhalle statt. Unter dem Motto „Ahoi“ war die Halle liebevoll maritim dekoriert. Der Wollbacher Gesangsverein begeisterte das Publikum mit Seemannsliedern, Shantys und Schlagern der Seefahrt. Unser Chor präsentierte sich mit einem kontrastreichen, internationalen Liederprogramm. Darunter befanden sich Lieder der Renaissance, ein Liebeslied aus Schweden und Klassiker von Elvis Presley. Das Publikum war begeistert und spendete intensiven Beifall. Höhepunkt war der gemeinsame Auftritt unserer beiden Chöre mit „Freude schöner Götterfunken“ und dem „Steigerlied“. Unser Bürgermeister, Herr Buschkühl, war mit seiner Familie ebenfalls angereist und überbrachte herzliche Glückwünsche und Grüße aus Sachsen und der Gemeinde Reinsberg. Er überreichte einen Lichterbogen



mit den Wappen aller Ortsteile unserer Gemeinde. Ein weiterer Ausflug brachte uns am Sonntag in die Schweiz nach Luzern. Bei einer Fahrt auf dem Vierwaldstättersee konnten wir die tolle Landschaft mit schneebedeckten Bergen bewundern. Auch das Wetter meinte es an diesem Tag gut mit uns. Den Abend verbrachten wir in gemütlicher, lustiger Runde gemeinsam mit einigen Freunden des Gesangsvereins, bevor es für die Meisten von uns am Montag wieder Richtung Heimat ging. Einige unserer Chormitglieder verlängerten ihren Aufenthalt und verbrachten noch ein paar erlebnisreiche Urlaubstage im schönen Schwarzwald. Unser Chor feiert in diesem Jahr sein 25jähriges Bestehen. Diese Fahrt war ein besonderer Höhepunkt, an den wir uns noch lange erinnern werden. Nun schauen wir aber nach vorn, denn unser Jubiläumskonzert am 29.11.2025 rückt näher. Wir laden Sie dazu sehr herzlich nach dem Weihnachtsmarkt in die Reinsberger Kirche ein.

Katrin Schöne



## Weihnachtskonzert

Jubiläumskonzert  
25 Jahre Chor Reinsberg



**Im Anschluss an den Reinsberger Weihnachtsmarkt**

**am 29.11.2025**

findet traditionell das

**Weihnachtskonzert des Reinsberger Chores**

**um 18.30 Uhr in der Reinsberger Kirche statt.**




**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

## Hirschfelder Sportverein e.V.

### Spannender Saisonverlauf im Punktspielbetrieb



Die Keglerinnen und Kegler des Hirschfelder SV sind mitten im Saisonbetrieb und konnten in den vergangenen Wochen bereits einige wichtige Begegnungen absolvieren – mit erfreulichen Resultaten, aber auch knappen Niederlagen. Die erste Männermannschaft zeigte sich in der 2. Verbandsliga in guter Form: Im Heimspiel gegen den VfB Lengenfeld gelang ein verdienter 6:2-Erfolg. Auswärts beim SV Schönberg entwickelte sich ein spannendes Duell, das erst auf der letzten Bahn entschieden wurde. Leider drehte das Spiel zugunsten der Gastgeber, sodass die Hirschfelder sich mit 6:2 geschlagen geben mussten. Dennoch liegt die Mannschaft mit Rang 4 weiterhin voll im Kurs. Für die Frauen stand ein schweres Auswärtsspiel beim KSV Dresden-Leuben auf dem Programm. Gegen einen stark aufspielenden Gegner musste sich das Team am Ende deutlich mit 6:2 geschlagen geben. Nun gilt es, in den kommenden Spielen wieder Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Aktuell stehen sie auf Rang 3 der Tabelle. Die zweite Männermannschaft kann in der 1. Bezirksklasse auf einen guten Start vor heimischem Publikum zurückblicken. Gegen die SG Motor Thurm erkämpfte sich das Team einen 6:2-Sieg, gefolgt von einem verdienten 5:3-Erfolg gegen den KC „Gut Holz“ Drebach. Auf fremder Bahn lief es hingegen weniger optimal: Beim SKV 9-Pins Stollberg III gab es eine 6:2-Niederlage. Das bedeutet Rang 4 aktuell. In der Kreisliga konnte die dritte Mannschaft ein deutliches Zeichen setzen. Im Heimspiel gegen den TSV 1848 Flöha gelang ein souveräner 7:1-Sieg. Damit ist man Tabellenzweiter. Die Abteilung Kegeln bedankt sich für die Unterstützung zahlreicher Zuschauerinnen und Zuschauer bei den Heimspielen und freut sich auf die nächsten spannenden Begegnungen. **Gut Holz!**

T. Becker

## Jugendverein „Fun-Team“ Hirschfeld e.V.

Auch wir vom Jugendclub Hirschfeld waren bei der Baumpflanzchallenge mit am Start – und das mit vollem Einsatz! Gemeinsam haben wir am 24.10.25 eine Linde gepflanzt, die nun ihren Platz in Hirschfeld gefunden hat. Falls du jetzt denkst: „Da wär ich auch gern dabei gewesen!“ – kein Problem! Wir suchen immer neue engagierte Mitglieder, die Lust auf coole Aktionen, kreative Projekte und gemeinsame Erlebnisse haben. Also schreibe uns doch gern auf Insta (@funteam\_hirschfeld) oder sprich uns einfach an!



Jugendverein „Fun-Team“ Hirschfeld e.V.

## Reinsberger Schützenverein 1791 e.V.

### 24. Freizeit- und Hobbyschau des Reinsberger Schützenverein 1791 e.V.

Am Wochenende des 11. und 12. Oktober fand im Dörflichen Gemeinschaftszentrum die Freizeit- und Hobbyschau statt. Schon die Vorbereitungen waren umfangreich, um alle 55 Aussteller ordentlich zu platzieren. Die Vielfalt war breit gestreut und die unterschiedlichsten Stände präsentierten sich. Ob es Holzbearbeitung in



den verschiedensten Richtungen war, über selbst gestaltete Bilder, Deko, Anhänger oder auch Puppenutensilien, eine alte Metalleisenbahn, Schmuck, Karten, alte historische Dokumente bis hin zum klassischen Vogelhaus bzw. Nistkästen war alles vertreten. Selbst die Kinder konnten kreativ werden und Figuren bemalen oder Kerzenhalter gestalten. Nicht zu vergessen ist auch der Honigstand, wo selbst der Aussteller als Biene über die Ausstellung gegangen ist. Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind und leider nicht da waren, dann notieren Sie sich schon mal das 2. Wochenende im Oktober für 2026. Über die 2 Tage konnten wir dadurch auch einen neuen Besucherrekord für dieses Jahr verzeichnen, denn 717 Gäste stöberten durch die Gänge des DGZs. Wie es schon Tradition geworden ist, konnten die Gäste auch ihren Lieblingsstand wieder wählen. Hier war es ein gutes Kopf an Kopf Rennen und 3 Stände haben sich herauskristallisiert. Auf den 3. Platz landete Thomas Göhler mit seinen handgefertigten, in Holz gebrannten Geschenke gefolgt von Platz 2 von Jutta Plötner mit ihren Bildern und Holzarbeiten. Die Spannung stieg immer weiter, wer denn nun Publikumsliebbling über die 2 Tage geworden ist. Platz 1 erreichte Hannes Eckhold mit seinen Laubsägearbeiten und Holzfiguren. Allen Platzierten gratulieren wir ganz herzlich und bedanken uns natürlich auch bei allen Ausstellern, die hier bei uns an beiden Tagen ihr Hobby präsentiert hatten. Auch möchte ich es nicht versäumen, dass sich der Reinsberger Schützenverein bei all seinen Helfern in der Vorbereitung und Nachbereitung bedanken möchte. In diesem Sinne freuen wir uns schon auf die Ausstellung in 2026.



**Kinder- und Familienweihnachtsfeier**  
am **06.12.2025** um **14.30 Uhr**  
im DGZ Reinsberg mit dem  
**traditionellen Weihnachtsprogramm,**  
**einer Kinder-Zaubershow**  
**und der Bastelstraße für Klein und Groß.**  
**Besuchen Sie uns und den Weihnachtsmann...**  
Reinsberger Schützenverein 1791 e.V.

**SG Dittmannsdorf e.V.**

### **SG Dittmannsdorf/Abteilung Fussball**

#### **Großer Erfolg bei der LaminatDepot-Laufchallenge – Dank an alle Unterstützer!**

Nach der Auswertung der Laufquellenlänge des LaminatDepot-Laufs im September dürfen wir uns über ein tolles Ergebnis freuen: Unser Verein hat den 3. Platz von insgesamt 102 teilnehmenden Vereinen erreicht!

Ein besonderer Glückwunsch gilt unserem Vereinsmitglied Riccardo Weiß, der zu den besten Läufern der gesamten Aktion gehörte. Für seine hervorragende Leistung erhielt er einen zusätzlichen Gewinn, den er großzügigerweise dem Verein zur Verfügung gestellt hat. Dank dieser Unterstützung können wir nun einen Teil unseres Vereinshauses mit neuem Fußboden ausstatten – eine tolle Bereicherung für alle Mitglieder!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Läuferinnen und Läufer, die für uns an den Start gegangen sind, sowie an alle, die sich an unserer Spendenaktion „Mainzelmännchen für die SG Dittmannsdorf“ beteiligt haben. Euer Einsatz und eure Unterstützung zeigen einmal mehr, was wir gemeinsam bewegen können.

Wir freuen uns schon darauf, euch alle am **29. November 2025** beim **traditionellen Weihnachtsmarkt** in Reinsberg an der Hütte unseres Vereins wiederzusehen. Schaut vorbei – es lohnt sich!

*EureSG Dittmannsdorf*

**Früh dran sein lohnt sich!**

**Ihre Anzeige zur schönsten Zeit des Jahres.**

Scannen & präsent sein



Sichern Sie sich Ihren Auftritt in der Ausgabe zum Fest.

[info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de) • (037208) 876 - 200

## Bürgerinitiative Reinsberg

### Petition an den Sächsischen Landtag zur unzumutbaren Verkehrssituation auf der Staatsstraße S 195

Unsere Forderungen:

- Deutliche Reduzierung des Umgehungsverkehrs von der BAB4, insbesondere von LKW
- Permanente Sperrung der gesamten S195 für den LKW-Durchgangsverkehr
- Temporäre Sperrung der S195 von Freitag bis Sonntag für den gesamten Umgehungsverkehr (Beispiel Landkreis Rosenheim)
- Durchsetzung der Sperrungen mittels Polizeikontrollen
- Beseitigung der in den letzten Jahrzehnten maßgeblich durch den Umgehungsverkehr schwerer LKW entstandenen Schäden entlang der S195,

insbesondere eine Sanierung der Straße auch in der Ortslage Dittmannsdorf und weiter bis Ortseingang Mohorn.

#### Begründung:

Wir haben mit der BAB4 zwischen Nossen und Dresden ein grundsätzliches Problem. Dieser Abschnitt ist ein Nadelöhr, die Kapazität ist einfach zu gering, und das wird sich auch nicht kurzfristig ändern. So bald auf der Autobahn ein Hindernis vorkommt, das zu einer Verlangsamung des Verkehrs oder zum Stau führt, entsteht ein Ausweichverkehr – und zwar überall, wo man irgendwie fahren kann. Beim Ausbau der Autobahnen wurde es seitens des Freistaates versäumt, für diesen so wichtigen Autobahnabschnitt eine Bedarfsumleitung gleich mit zu planen und bedarfsgerecht zu realisieren. So sucht sich der Verkehr seinen Weg selbst. Die Umfahrung erfolgt im Wesentlichen über die zwei Staatsstraßen S36 und S195 sowie das zugehörige Nebenstraßennetz. Insbesondere die S195 ist von ihrer Anlage und ihrem Zustand, sowie fehlender Ausbaumöglichkeiten, weit von der Norm einer Staatsstraße entfernt und deshalb für die Aufnahme eines solchen Ausweichverkehrs nicht geeignet:

- Die Breite der Straße liegt meist unter 5 m, an der engsten Stelle 3,4 m. Ein sicherer Begegnungsverkehr ist damit schon für LKW und PKW durchgängig unmöglich. Stellenweise kommen nicht einmal zwei PKW ohne Behinderung aneinander vorbei.
- Ordentliche Ausweichstellen gibt es nicht.
- Die Ortsdurchfahrten erstrecken sich auf mehr als 5 km.
- Entlang der Straße gibt es in den Orten in der Regel keine Fußwege.
- Einige Hauseingänge und Haltestellen liegen direkt an der Straße.
- Die Straße ist kurvenreich und unübersichtlich.
- In der Ortslage Dittmannsdorf ist die S195 auf langer Strecke Schulweg.
- Die Fahrer des Ausweichverkehrs sind in der Regel nicht ortsansässig, kennen also die Bedingungen und Gefahrenstellen vor Ort nicht.

Diese Situation führt bei Ausweichverkehr zu sehr großen Belastungen und Gefährdungen der einheimischen Bevölkerung. Diese haben sich in den letzten Jahren soweit verschärft, dass es bei einer Umfahrungslage für die Anwohner praktisch nicht mehr möglich ist, die Straße zu benutzen:

- Fahrzeuge einheimischer Bürger und Unternehmen kommen nicht mehr von ihren Grundstücken auf die Straße, Fußgänger nicht mehr gefahrlos darüber, auch nicht zu Bushaltestellen, Postfiliale, Dorfladen und weiteren Einrichtungen.
- Insbesondere für Fußgänger und Radfahrer kann die Situation lebensgefährlich werden, wenn sich Fahrzeuge begegnen. Oft hilft nur ein schnelles Ausweichen in den Straßengraben, wenn man Glück hat und ein solcher vorhanden ist. Senioren und Behinderte haben hier kaum eine Chance.
- Der ausgeschilderte Schulweg ist für die Schulkinder praktisch nicht nutzbar.
- Problematisch sind insbesondere schwere Lastzüge. Diese fahren im Gegenverkehr gnadenlos über die Randstreifen, aber auch über Grundstücke, und nach unserem Eindruck oft auch schneller als 50 km/h, obwohl das an den engen und unübersichtlichen Stellen auch schon viel zu schnell wäre.

Diese Zustände stellen nicht nur unzumutbare Belastungen für unsere Bürger, sondern auch einen erheblichen Verstoß gegen die Verkehrssicherheit dar und sind deshalb nicht hinnehmbar.

Die Situation ist der Sächsischen Staatsregierung seit langem bekannt. Eine Chronologie und der bisherige Schriftverkehr kann dem Ausschuss gern zur Verfügung gestellt werden. Leider wurde aber von dieser bisher trotz allen Interventionen nicht einmal ansatzweise der Versuch unternommen, die Situation zu entschärfen. Wir bekommen immer wieder zu hören, dass auf unserer Dorfstraße allein auf Grund ihres Status als Staatsstraße keinerlei Beschränkungen möglich seien. Das bedeutet auch uneingeschränkter Schwerlastbegegnungsverkehr. Wie das unter den geschilderten Bedingungen gefahrlos und regelkonform möglich sein soll, erschließt sich uns nicht. Und wo bitte sollen die Schulkinder auf dem ausgeschilderten Schulweg bei einer Umfahrungslage laufen? Man stelle sich einmal vor, man würde im Dresdner Zentrum ununterbrochen Schwerlastverkehr im Gegenbetrieb über eine viel zu schmale, kurvenreiche Straße ohne Fußwege, ohne Ampeln, ohne Geschwindigkeitskontrollen, aber mit Fußgänger- und Fahrradverkehr rollen lassen. Das wäre natürlich undenkbar. Im Gegenteil! Das gesamte Dresdner Stadtgebiet ist für Transit-LKW gesperrt – trotz gut ausgebauter Hauptstraßen.

#### Fazit:

Bei Umgehungsverkehr von der Autobahn entsteht in den Ortsdurchfahrten der S195 eine erhöhte Gefahrenlage. Aus unserer Sicht rechtfertigt dies nicht nur verkehrsrechtliche Beschränkungen, sondern erfordert sie sogar. Da es in der Gemeinde, aber auch angrenzend zur B101 und zur B173 keine Umgehungsstraßen gibt, müssen diese Beschränkungen für die gesamte S195 gelten. Problematisch ist insbesondere der Umgehungsverkehr von LKW. Deshalb muss hier der Schwerpunkt liegen. Da Umfahrungssituationen an allen Tagen auftreten können, ist eine Beschränkung auf das Wochenende nicht ausreichend. Allerdings kommt freitags bis sonntags der Pendlerverkehr hinzu, welcher die Lage zusätzlich verschärft.

**Wir bitten den Sächsischen Landtag unseren Forderungen gegenüber der Sächsischen Staatsregierung wirksamen Nachdruck zu verleihen.**

*Bürger der Gemeinde Reinsberg und Anlieger der S195 (laut Unterschriftenlisten)*



## Bürgerinitiative gegen das Umfahrungschaos von der Autobahn

Wer sich bei diesem Thema an Sisyphos oder auch an David gegen Goliath erinnert fühlt, liegt sicher nicht ganz falsch. David hatte allerdings göttlichen Beistand. Wir dagegen waren wohl bisher eher auf die Heilige Rita angewiesen, die auch als Schutzpatronin der aussichtslosen Unternehmungen bezeichnet wird.

Nun gibt es aber wieder einmal Lichtblicke. Da wäre die gemeinsame Initiative der Stadt- und Gemeinderäte von Nossen, Klipphausen, Wilsdruff und Reinsberg, der sich inzwischen weitere Kommunen angeschlossen haben. Da gibt es den Landrat von Rosenheim, der seine Straßen am Wochenende für den gesamten Umgehungsverkehr von der Autobahn A8 sperrt – und das mit dem Segen des Bundesverkehrsministeriums. Aber auch in Sachsen tut sich etwas. Man staunt über einen Artikel in der Freien Presse, in dem die Minis-

terin Frau Kraushaar so einiges in Aussicht stellt.

Versprochen wurde allerdings in den letzten Jahren schon viel. Wir wollen deshalb jetzt unseren Forderungen deutlichen Nachdruck verleihen – mit einer Petition an den Sächsischen Landtag. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung! Unser Ziel ist es, 1000 Unterschriften für die Petition zu sammeln und sie gemeinsam mit dieser beim Petitionsausschuss des Landtages einzureichen. Flankiert werden soll die Petition von einer Protestplakataktion.

Wir wollen von der Staatsregierung endlich Taten sehen!

Unterstützen Sie uns bitte mit Ihrer Unterschrift für die Petition.

Dr. Volker Hönig  
Bürgerinitiative Reinsberg

## VORSCHAU ZU VERANSTALTUNGEN 2025

- Änderungen vorbehalten -

Datum/Zeit	Veranstaltung	Ort	Ansprechpartner
22.11. Einlass: 20:30 Uhr	Reinsberg feiert – Disko	DGZ Reinsberg Badstr. 5	www.vs-nossen.de
28.11., 16 Uhr	4. Hirschfelder Weihnachtsmarkt	Firmengelände der Fa. Holzbau Moser Hirschfeld	Ortschaftsrat Hirschfeld
29.11.	29. Reinsberger Weihnachtsmarkt	Am Städtchen Reinsberg	reinsberg.er.leben e.V.
29.11. 18:30 Uhr	Weihnachtskonzert	Kirche Reinsberg	Chor Reinsberg
06.12. Einlass 16:30 Uhr Beginn 17:30 Uhr	Biebersteiner Konzert Ein muskalisches Weihnachtsmärchen „Nussknacker und Mausekönig“	Kirche Bieberstein mit anschließendem vorweihnachtl. Glühwein-Empfang Schloss Bieberstein	contact@schloss-bieberstein.de oder 0175 2074341 Eintritt frei, Anmeldung erbeten
06.12. 14:30 bis 18 Uhr	Kinder- und Familienweihnachtsfeier	DGZ Reinsberg	www.rsv1791.de
13./14.12.	Weihnachtsmarkt Nossen	Nossen	www.nossen.de
14.12. 17:00 Uhr	Adventskonzert	Kirche Neukirchen	
17.12. 15:30 bis 19:00 Uhr	DRK-Blutspende	Bürgerhaus Krummenhennersdorf, Halsbrücker Str. 23	Servicetelefon 0800 1194911 www.blutspende.de
31.12.	Silvesterfeier	Saal Hirschfeld	SPZ Hirschfeld e.V. (ausverkauft)

### Impressum:

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Reinsberg, Bürgermeister Markus Buschkühl, 09629 Reinsberg, Kirchgasse 2, Tel. 037324 807-0, Fax 037324 80770, www.Gemeinde-Reinsberg.de, E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de,

**Verlag und Druck:** RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer: Hannes Riedel

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Markus Buschkühl

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister Markus Buschkühl,

**Redaktion:** Rita Lohse, E-Mail: rita.lohse@gemeinde-reinsberg.de und die publizierenden Körperschaften, Einrichtungen, Vereine oder die zeichnenden Autoren. Mit dem Einreichen eines Artikels/Bilder erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung keine Rechte Dritter verletzt werden. Anspruch auf Veröffentlichung eingereicher Beiträge im nichtamtlichen Teil besteht nicht.

**Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Für den Inhalt der Anzeige ist der Auftraggeber verantwortlich. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

**Hinweis:** Für den Inhalt von Wahlwerbung von Bürgern, Initiativen oder Parteien ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenfrei in einer Auflage von 1100 Stück. Die Bereitstellung erfolgt kostenfrei in der Gemeindeverwaltung Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg sowie über verschiedene Auslagestellen in der Gemeinde: Einkaufsmärkte Simona Buschmann (Dittmannsdorf), Edeka Runar (Sigis Sachsenkauf Neukirchen), Bäckerei Hartmann (Reinsberg) sowie Auslagestellen/-kästen Hirschfeld Bushaltestelle/Wendeschleife Moritztal, Bieberstein Dorfplatz, Reinsberg an der Informationstafel am Rathaus, Hirschfeld Infozelle am AH Frei.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 · gültig bis 03/26  
www.klima-druck.de

**22.11.25**  
**REINSBERG**  
**FEIERT**

**dorfDisko**  
 80er • 90er • 2000er • Diskofox

DGZ Festhalle  
 Einlass ab 20:30 Uhr

Deejay XTC73  
 Deejay Sebastian

Cocktailbar  
 Bier vom Fass  
 Einlass ab 18 Jahre  
 Abendkasse nur 10 €

10  
 MITTELSACHSEN  
 JAHRE



**HÖR' GENAU HIN!**  
 TELEFONBETRUG kann jeden treffen.

» Unsere Eltern wissen, wie sie erkennen, dass wirklich wir am Telefon sind. «

KARLA, 46  
 PATRICK, 49

Wie Sie sich und andere schützen können: [www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug](http://www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug)

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Jeder Tropfen zählt: Spender aller Blutgruppen leisten wichtigen Beitrag zur Absicherung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten

Als seltenste Blutgruppe der Welt wird die sogenannte Blutgruppe „Rhesus Null“ bezeichnet. Bei ihr fehlen auf den roten Blutkörperchen alle mehr als 50 Merkmale des Rhesussystems. Weltweit sind nur rund 50 Menschen mit dieser Blutgruppe bekannt. Wenn einer dieser Menschen eine Blutspende braucht, ist er auf die Hilfe von einem der anderen wenigen Personen mit Rh-Null-Blut angewiesen oder er muss vorher sein eigenes Blut gespendet haben. Mehr Informationen zur Blutgruppe Rhesus Null sind im DRK-Blutspende-Magazin nachzulesen:

<https://www.blutspende.de/magazin/von-a-bis-0/rhesus-null-die-seltenste-blutgruppe-der-welt>

Aufgrund der kurzen Haltbarkeit von Blutpräparaten von teilweise nur wenigen Tagen, ist für eine lückenlose Sicherstellung der Patientenversorgung über alle Blutgruppen hinweg eine kontinuierliche Spendetätigkeit unerlässlich. Die Spenden von Trägern aller Blutgruppen sind wertvoll!



In Monaten, in denen mehrere Feiertage aufeinander folgen, kann eine stabile Blutversorgung nur dann gewährleistet werden, wenn Sonderblutspendetermine angeboten werden. So bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost rund um die

©DRK-Blutspendedienst

Nord-Ost/Nutzung honorarfrei

Weihnachtsfeiertage an einigen Spendeorten Blutspendeaktionen am 2. Weihnachtstag, Freitag, 26.12.2025, und am Samstag, 27.12.2025, an. Alle DRK-Blutspendetermine unter

[www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/](http://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/)

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!** Weiterführende Informationen auch unter [www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)

#### Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

am 17.12.2025

im Bürgerhaus Krummenhennersdorf,  
 Halsbrücker Str. 23 von 15:30 bis 19:00 Uhr.

#### Anzeige(n)

Früh dran sein lohnt sich!

Ihre Anzeige zur schönsten Zeit des Jahres.

Sichern Sie sich Ihren Auftritt in der Ausgabe zum Fest.

[info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de) • (037208) 876 - 200

Scannen & präsent sein



## Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen am 25.11.2025

### Liebe darf nicht wehtun – Gewalt ist keine Liebe!

Der internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen der „Orange Day“, findet jährlich am 25. November statt. Die Farbe Orange symbolisiert dabei eine bessere und gewaltfreie Zukunft und soll auf die Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam machen.

Gewalttätige Übergriffe zwischen sich nahestehenden Personen sind auch im Landkreis Mittelsachsen traurige Realität. Die polizeiliche Kriminalstatistik erfasste 2024 insgesamt 603 Fälle. Auch im Frauenschutzhaus Freiberg suchten in diesem Jahr schon ebenso viele Frauen und Kinder Schutz und Unterstützung wie im Vorjahr, insgesamt 29 Frauen mit 40 Kindern.

Häusliche Gewalt kann Frauen jeden Alters treffen, unabhängig von Herkunft, Bildung oder sozialem Umfeld. Eine Beziehung lebt von Respekt, Vertrauen und Sicherheit. Doch wenn ein Partner die Kontrolle übernimmt, erniedrigt, bedroht oder gar verletzt, findet die Beziehung nicht mehr auf Augenhöhe statt. Wo Gewalt beginnt, endet Liebe. Häusliche Gewalt beginnt selten mit Schlägen. Oft stehen am Anfang Worte, die klein machen und verletzen: „Ohne mich bist du nichts!“, „Du bist schuld, dass ich so ausraste!“ oder „Wenn du gehst, findest du nie wieder Jemanden!“. Solche Sätze verunsichern, machen abhängig und erzeugen Schuldgefühle. Aus abwertenden Worten wird Kontrolle: „Ich will genau wissen, wo du bist!“ Aus Kontrolle entstehen Drohungen – und schließlich körperliche Gewalt. Nach einem Gewaltausbruch folgen nicht selten Entschuldigungen: „Es tut mir leid, das passiert nie wieder!“ Viele Betroffene hoffen dann auf Veränderung, doch die nächste Eskalation kommt fast immer. So dreht sich die Spirale der Gewalt weiter und weiter. Gewalt hat viele Gesichter: Sie kann psychisch sein, durch Demütigungen, Einschüchterung oder Kontrolle. Sie kann körperlich sein, durch Schläge, Tritte oder Festhalten. Sie kann sexuell sein, durch erzwungene Handlungen und den Missbrauch von Nähe. Sie kann ökonomisch sein, wenn Frauen durch Geldentzug oder Arbeitsverbote in Abhängigkeit gehalten werden. Und sie

kann digital sein – etwa durch Überwachung, Drohungen oder Bloßstellung im Internet. Besonders häufig ist die Kontrolle des Handys: Nachrichten werden mitgelesen, Passwörter erzwungen, Kontakte eingeschränkt. Täter begründen das oft mit Sätzen wie: „Wenn du nichts zu verbergen hast, kannst du mir doch dein Handy zeigen.“ Frauen, die Gewalt erleben, beschreiben ihre Gefühle oft so: „Ich dachte, ich sei schuld, dass er so wütend wird.“ - „Ich habe geschwiegen, weil ich mich geschämt habe.“ - „Ich hatte Angst, dass er es beim nächsten Mal noch schlimmer macht.“ - „Ich wollte nur, dass die Kinder endlich keine Angst mehr haben.“ Auch Kinder sind immer Mitbetroffene. Selbst wenn sie nicht direkt geschlagen oder bedroht werden, spüren sie die Angst, hören die Drohungen und sehen die Erniedrigungen. Viele Kinder übernehmen Verantwortung, die sie überfordert: „Wenn ich ganz brav bin, dann streiten sie vielleicht nicht!“ Die seelischen Verletzungen, die Kinder durch miterlebte Gewalt erfahren, können ein Leben lang nachwirken.

**Hilfe im Landkreis Mittelsachsen:** Wer von Gewalt betroffen ist findet verschiedene Hilfeangebote im Landkreis Mittelsachsen. Diese bieten vertrauliche und professionelle Unterstützung, um Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln, ein Sicherheitskonzept zu erstellen oder erlebte Gewalt aufzuarbeiten.

Frauenschutzhaus Freiberg


Tel. 03731-22561 [www.frauenschutzhaus-freiberg.de](http://www.frauenschutzhaus-freiberg.de)

Koordinierungs- und Interventionsstelle zur Bekämpfung häuslicher Gewalt und Stalking (KOINS) und Fachberatungsstelle für von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffene Frauen

Tel. 03731-77 44 350 [www.koins-mittelsachsen.de](http://www.koins-mittelsachsen.de)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel. 116 016

In akuten Notfällen: Polizei 110



# START-UP WEEK MITTELSACHSEN

## DREAM IT. BUILD IT. SHOW IT.

Mo, 17.11.2025	Di, 18.11.2025	Do, 20.11.2025	Fr, 21.11.2025
<div style="border: 1px dashed gray; padding: 5px; margin-bottom: 10px;">Ready for take off?</div> <p>13:00 Uhr - 16:00 Uhr Podcast vor Ort: Unternehmerinnen im Gespräch mit Gründungsinteressierten Ort: IHK in Freiberg, Halsbrücker Straße 34, 09599 Freiberg Anbieter: IHK Chemnitz</p>	<p>09:00 Uhr - 13:00 Uhr Gründersprechstunde: Individuelle Gründungsberatung Ort: IHK in Dobeln, Stadthausstraße 5, 04720 Dobeln Anbieter: IHK Chemnitz</p> <p>17:00 Uhr - 18:00 Uhr Public Viewing: Startup Date mit FlixBus-Gründer Daniel Krauss Ort: Hochschule Mittweida, Haus 06, Studio B, Am Schwanenteich 4b, 09648 Mittweida Anbieter: SAXEED MW</p> <p>17:00 Uhr - 21:00 Uhr Gründerwettbewerb „Lebendige Innenstadt“ meets SAXEED Innovation Day Ort: Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg, Am Dom 1, 09599 Freiberg Anbieter: Universitätsstadt Freiberg &amp; SAXEED FG</p> <p>18:00 Uhr - 20:00 Uhr Idea &amp; Beer - dein Ideenworkshop Ort: Hochschule Mittweida, Haus 06, Studio B, Am Schwanenteich 4b, 09648 Mittweida Anbieter: SAXEED MW</p>	<p>18:00 Uhr - 20:00 Uhr Streit vermeiden, Konsens finden – Workshop für Gruppenentscheidungen Ort: Hochschule Mittweida Anbieter: SAXEED MW</p> <p>17:30 Uhr - 21:00 Uhr Unplugged Stories: Von Gründung bis Kooperation Ort: Werkbank32, Bahnhofsstraße 32, 09648 Mittweida Anbieter: Teleskopeffekt GmbH</p>	<p>17:00 Uhr - 21:00 Uhr Jung starten: Was bedeutet Gründen unter 25? Ort: Workshopraum SiZ, Prüferstraße 2, 09599 Freiberg Anbieter: Young Founders Network e.V.</p> <p style="margin-top: 20px;">Lerne mehr über die Start-up-Szene Mittelsachsens. Weitere Infos unter <a href="http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de">www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de</a></p>

